

FSE+

Informationen über begonnene und geplante Maßnahmen im Jahr 2023

EU-Kontaktleutetreffen

23. Mai 2023

PLANUNG

PROGRAMMIERT

Gemäß Art. 49(2) VGB sorgt die Verwaltungsbehörde für die Veröffentlichung eines mindestens dreimal jährlich aktualisierten **Kalenders** der geplanten Aufrufe zur Einreichung von Projektvorschlägen auf ihrer Website, aus dem folgendes hervorgeht:

- betroffener Bereich;
- strategisches und spezifisches Ziel;
- Arten von förderfähigen Antragstellern;
- Gesamtbetrag der bereitgestellten Mittel und Datum der Eröffnung und Schließung des Aufrufs.

Gemäß Artikel 49(3) VGB **werden anschließend detaillierte Informationen zu den ausgewählten Projekten veröffentlicht.**



Von den 6 für 2023 geplanten Maßnahmen wurden bisher **3 Aufrufe** veröffentlicht, die bereits abgeschlossen sind. Weitere 3 Aufrufe sollen in den kommenden Monaten veröffentlicht werden.



FÜR 2023 GEPLANTE MAßNAHMEN

BESCHÄFTIGUNG



a) Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung und Aktivierungsmaßnahmen für alle Arbeitsuchenden

An die nicht beschäftigte Bevölkerung gerichtete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung

Ausstattung

6 M€

Timeline

Abgeschlossen am 22/03/2023

d) Förderung der Anpassung von Arbeitskräften, Unternehmen sowie Unternehmerinnen und Unternehmern an Veränderung

Maßnahme zur Unterstützung der Anpassung der Arbeitskräfte an die Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt

6 M€

Geplant für August 2023

BILDUNG



f) Förderung des gleichberechtigten Zugangs zu hochwertiger und inklusive allgemeiner und beruflicher Bildung

Maßnahmen zur Verringerung des Schulabbruchs und zur Verbesserung der Schlüsselkompetenzen

22 M€

Abgeschlossen am 8/05/2023

SOZIALE INKLUSION



h) Förderung der aktiven Inklusion

Bildungsmaßnahmen zur Unterstützung der beruflichen und soziokulturellen Inklusion von Migrantinnen

6,5 M€

Abgeschlossen am 16/05/2023

Maßnahme zur Unterstützung der sozialen und beruflichen Eingliederung von Menschen, die sich in einer prekären Situation befinden oder von Marginalisierung bedroht sind

5 M€

Geplant für September 2023

k) Verbesserung des gleichen und zeitnahen Zugangs zu hochwertigen, nachhaltigen und leistbaren Dienstleistungen

Maßnahme zur Unterstützung der sozialen Innovation

8 M€

Geplant für Juli 2023

ABGESCHLOSSENE AUFRUFE



Priorität 1 „Beschäftigung“ spezifisches Ziel a)

„An die nicht beschäftigte Bevölkerung gerichtete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung – Jahre 2022/2023“

Eingereichte Projekte: 127
gesamtbetrag: 19.335.384,91 €



Priorität 2 „Bildung“ spezifisches Ziel f)

„Maßnahmen zur Verringerung des Schulabbruchs und zur Verbesserung der Schlüsselkompetenzen – Jahre 2023/2025“

Eingereichte Projekte: 21
gesamtbetrag: 48.096.281,65 €



Priorität 3 „Soziale Inklusion“ spezifisches Ziel h)

„Bildungsmaßnahmen zur Unterstützung der beruflichen und soziokulturellen Inklusion von Migranten – Jahre 2023/2025“

Eingereichte Projekte: 7
gesamtbetrag : 5.784.490,00 €

ÖFFENTLICHER AUFRUF

Abgeschlossen

„An die nicht beschäftigte Bevölkerung gerichtete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung – Jahre 2022/2023“

ESF+ 2021-2027 - Priorität 1 Beschäftigung

Spezifisches Ziel ESO4.1. - a), Aktion a.1, Maßnahme a.1.2

Zielsetzung des Aufrufs



Entwicklung des **Humankapitals** derjenigen, für die der Zugang zum Arbeitsmarkt am schwierigsten ist, und Förderung ihrer beruflichen Entwicklung



Einführung von Ausbildungs- und Berufsbildenden Kursen, um das **Niveau der beruflichen Qualifikation** zu erhöhen und den Outplacement-Prozess zu begleiten



Anpassung der neuen Berufsprofile an die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes mit Schwerpunkt auf **innovativen Qualifikationen** und **strategischen Sektoren** für die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft der Provinz

PROJEKTEIGENSCHAFTEN



Zielgruppe: Personen, die sich in einer **Situation der Nichtbeschäftigung** befinden und für den Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen



Inhalte: der Aufruf finanziert Ausbildungsprojekte, die die **berufliche Qualifizierung und Eingliederung bzw. Wiedereingliederung in den Beruf von Menschen**, die erhöhte Schwierigkeiten beim Eintritt in den Arbeitsmarkt aufweisen, fördern. Dies soll durch die **Vermittlung von technischen und beruflichen Kenntnissen und die Verbesserung der fachübergreifenden Kompetenzen** geschehen.



Projekträger: Ausbildungseinrichtungen, die bereits akkreditiert sind oder bis zum Ablauf der Frist für die Einreichung von Projekten im Rahmen des Aufrufes in Einzel- oder Partnerschaftsform einen Antrag auf Akkreditierung gestellt haben



Finanzierung: **STANDARDKOSTEN** im Rahmen der Vereinfachten Kostenoptionen (VKO): **€ 175,07 pro Stunde**. Darüber hinaus **Teilnahmeentschädigung** in Höhe von **3,50 € pro Anwesenheitsstunde**

**VORGESEHENE
PROJEKTDAUER *SEK**

+

TEILNAHMEENTSCHÄDIGUNG

=

**ÖFFENTLICHER
BEITRAG**

ÖFFENTLICHER AUFRUF

Abgeschlossen

„Maßnahmen zur Verringerung des Schulabbruchs und zur Verbesserung der Schlüsselkompetenzen – Jahre 2023/2025“

ESF+ 2021-2027 - Priorität 2 Bildung

Spezifisches Ziel ESO4.6. - f), Aktion f.2, Maßnahme f.2.2, f.2.3, f.2,4

Zielsetzung des Aufrufs



Förderung des **Verbleibs im Bildungssystem** und der **Erfüllung der Schulpflicht** der lernenden Bevölkerung



Stärkung der Kompetenzen, Vorbeugung des Risikos des Schulabbruchs und Bereitstellung von sozialpädagogischen Diensten und psychologischer Unterstützung



Initiierung von integrierter **Ausbildungs-, Informations-, Beratungs-, Präventions- und Betreuungsmaßnahmen** an den Schulen der Provinz

PROJEKTEIGENSCHAFTEN



Zielgruppe: Schüler, die in der Autonomen Provinz Bozen die Grundschule, die Sekundarstufe (Mittel- und Oberschule) und die berufsbildenden Schulen besuchen



Inhalte: Mit dem Aufruf werden **mehrdimensionale Maßnahmen** finanziert, die mehrere Aktionslinien umfassen und sich auf das gesamte Schulsystem der Provinz auswirken. Die vorherrschenden Aktionslinien sind: **die Verbesserung von Schlüsselkompetenzen, die Verbreitung von und erleichterter Zugang zu sozialpädagogischen Dienstleistungen und die Prävention des Schulabbruches**



Projektträger: Ausbildungseinrichtungen, die bereits akkreditiert sind oder bis zum Ablauf der Frist für die Einreichung von Projekten im Rahmen des Aufrufes in Einzel- oder Partnerschaftsform einen Antrag auf Akkreditierung gestellt haben

Finanzierung: Die Projektberichterstattung basiert auf einer **Pauschalfinanzierung mit einem Satz von 40%.**



**TATSÄCHLICHE DIREKTE
PERSONALKOSTEN**

+

**TATSÄCHLICHE DIREKTE
PERSONALKOSTEN *0,4
(PAUSCHALPREIS)**

=

**ÖFFENTLICHER
BEITRAG**

ÖFFENTLICHER AUFRUF

Abgeschlossen

„Bildungsmaßnahmen zur Unterstützung der beruflichen und soziokulturellen Inklusion von Migranten – Jahre 2023/2025“

ESF+ 2021-2027 - Priorität 3 Soziale Inklusion

Spezifisches Ziel ESO4.8. - h) Aktion h.1, Maßnahme h.1.2

Zielsetzung des Aufrufs



**Anhebung des
Alphabetisierungsgrads**



**Verbesserung der
grundlegenden
Sprachkenntnisse**



**Ausstellung einer Bescheinigung
für die Erfüllung der
Integrationsvereinbarung gemäß
D.P.R. Nr. 179 vom 14.09.2011**

PROJEKTEIGENSCHAFTEN



Zielgruppe: Migranten, d.h. Drittstaatsangehörige oder Staatenlose, die in einen der EU-Mitgliedstaaten einreisen (oder sich dort bereits aufhalten) und dort rechtmäßig wohnen, einschließlich Asylbewerber, Personen, die internationalen, subsidiären Schutz und besonderen Schutz genießen und Personen aus der Ukraine mit vorübergehendem Schutzstatus



Inhalte: Mit dem Aufruf werden Projekte finanziert, die **Sprachkurse Italienisch oder Deutsch vorsehen**, die in engem Zusammenhang mit den Bedürfnissen des Gebiets und dem Ausbildungsbedarf der Zielgruppe stehen



Projekträgern: Ausbildungseinrichtungen, die bereits akkreditiert sind oder bis zum Ablauf der Frist für die Einreichung von Projekten im Rahmen des Aufrufs in Einzel- oder Partnerschaftsform einen Antrag auf Akkreditierung gestellt haben



Finanzierung: STANDARDKOSTEN im Rahmen der Vereinfachten Kostenoptionen (VKO):

- Stundensatz/Ausbildung Kategorie A im Wert von **153,60 Euro**;
- Stundensatz/Ausbildung Kategorie B im Wert von **122,90 Euro**;
- Stundensatz/Teilnehmer/innen im Wert von 0,84 Euro.

**BETRAG DER
TARIFKOMPONENTE
STUNDE/AUSBILDUNG (TOF)**

+

**BETRAG DER
TARIFKOMPONENTE -
STUNDE/TEILNEHMER (TOA)**

=

**ÖFFENTLICHER
BEITRAG**

AUSWERTUNG UND VERÖFFENTLICHUNG DER RANGORDNUNG

Für die abgeschlossenen Aufrufe sind die nächsten Schritte die Bewertung der eingereichten Anträge, die Veröffentlichung der Rangliste und der Abschluss der Finanzierungsvereinbarungen.

Einreichung
von Anträgen



Bewertung

1. Überprüfung der Zulässigkeit

Nach folgenden Kriterien:

- A. Konformität
- B. Voraussetzungen des Antragstellers
- C. Projektvoraussetzungen



Die förderfähigen Projekte werden technisch Bewertet

2. Technische Bewertung

Nach folgenden Kriterien:

- A. Externe Projekt-kohärenz
- B. Interne Projekt-kohärenz
- C. Qualität



Folgende Projekte kommen für eine Finanzierung in Frage:

- Projekte mit einer ausreichenden Punktzahl für jedes Kriterium
- Projekte mit einer Punktzahl von 60/100 oder höher



Förderungswürdigkeit

1. Veröffentlichung der Rangordnung

Auf der ESF-Website und in der Rubrik "Transparente Verwaltung" mit Hinweis auf:

- Zugelassene zuschussfähige Projekte
- Wegen fehlender Mittel nicht Zugelassene zuschussfähige Projekte
- Nicht zugelassene Projekte

2. Unterzeichnung von Finanzierungsvereinbarungen

Vor Beginn der Maßnahmen unterzeichnen die Verwaltungsbehörde und der Begünstigte eine Vereinbarung zur Regelung ihrer Beziehungen

TIMELINE ZUR AUSWERTUNG UND VERÖFFENTLICHUNG DER RANGORDNUNG



An die nicht beschäftigte Bevölkerung gerichtete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung – Jahre 2022/2023



Maßnahmen zur Verringerung des Schulabbruchs und zur Verbesserung der Schlüsselkompetenzen – Jahre 2023/2025



Bildungsmaßnahmen zur Unterstützung der beruflichen und soziokulturellen Inklusion von Migranten – Jahre 2023/2025

Abschluss des Aufrufes	Frist für die Veröffentlichung der Rangordnung
22/03/2023	22/07/2023 (120 Tage nach Abschluss)
08/05/2023	08/07/2023 (60 Tage nach Abschluss)
16/05/2023	16/07/2023 (60 Tage nach Abschluss)

ZUKÜNFTIGE AUSSCHREIBUNGEN



Priorität 1 „Beschäftigung“ spezifisches Ziel d)

„Maßnahme zur Unterstützung bei der Anpassung der Arbeitskräfte an die Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt“

Finanzmittel: 6 M€

Veröffentlichung: August 2023



Priorität 3 „Soziale Inklusion“ spezifisches Ziel k)

„Maßnahme zur Unterstützung der sozialen Innovation“

Finanzmittel: 8 M€

Veröffentlichung: Juli 2023



Priorität 3 „Soziale Inklusion“ spezifisches Ziel h)

„Maßnahme zur Unterstützung der sozialen und beruflichen Inklusion von schutzbedürftigen oder von Ausgrenzung bedrohten Personen“

Finanzmittel: 5 M€

Veröffentlichung: September 2023

ÖFFENTLICHER AUFRUF

Demnächst
veröffentlicht

„Maßnahme zur Unterstützung bei der Anpassung der Arbeitskräfte an die Veränderungen auf dem
Arbeitsmarkt“

ESF+ 2021-2027 - Priorität 1 Beschäftigung
Spezifisches Ziel ESO4.4. - d) Aktion d.1

Zielsetzung des Aufrufs



Stärkung der
Wettbewerbsfähigkeit des
territorialen Wirtschaftssystems



Maßnahmen zur **Verbesserung und Aktualisierung der Qualifikationen**
von Beschäftigten und
Selbstständigen, einschließlich
Unternehmern



Förderung von Maßnahmen, die auf
die **Entwicklung von Lieferketten
und Produktionssystemen** und auf
Fragen der Innovation und
Nachhaltigkeit sowie der Gesundheit
und Sicherheit am Arbeitsplatz
abzielen

PROJEKTEIGENSCHAFTEN



Zielgruppe: Arbeitnehmer und Selbstständige, einschließlich Unternehmer, mit Schwerpunkt auf der **weiblichen Bevölkerung**



Arten von Maßnahmen:

- Berufsbildung zur Verbesserung der Qualifikation der Arbeitskräfte und zur Förderung von Schlüsselqualifikationen in den **Bereichen Sprache und Digitalisierung**;
- Maßnahmen im Rahmen der Freistellung von staatlichen Beihilfen und/oder der De-minimis-Regelung.

ÖFFENTLICHER AUFRUF

Demnächst
veröffentlicht

„Maßnahme zur Unterstützung der sozialen Innovation“

ESF+ 2021-2027 - Priorität 3 Soziale Inklusion

Spezifisches Ziel ESO4.11. - k) Aktion k.3

Zielsetzung des Aufrufs



Konkrete Antworten auf **neue soziale und pflegerische Bedürfnisse** bieten



Verwirklichung von Modellen und Dienstleistungen, mit Rücksicht auf die wichtigsten Bedürfnisse der Südtiroler Gesellschaft und auf die Aktualisierung der **angebotenen Dienstleistungen**



Umsetzung eines **Innovationsprozesses** im **System der Pflegeorganisation**

PROJEKTEIGENSCHAFTEN



Zielgruppe: schutzbedürftige Personen mit sozioökonomischer Anfälligkeit, Migranten und Personen mit Migrationshintergrund, marginalisierte Gemeinschaften, Einzelpersonen und Familien, die von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt betroffen oder bedroht sind, sowie Fachleute aus dem Sozial- und Gesundheitssektor. Die Maßnahmen können sich an **spezifische Zielgruppen** wie Minderjährige, Obdachlose, ältere Asylbewerber mit eingeschränkter Autonomie, Familien in Notsituationen oder in prekären Situationen richten.



Arten von Maßnahmen:

- Projekte, die **neue soziale Bedürfnisse** und **mögliche Partnerschaften** zwischen öffentlichen, privaten und dritten Akteuren ermitteln;
- Maßnahmen zur Erweiterung und **Innovation** der Modelle und des Angebots von Sozialdienstleistungen;
- innovative Projekte, die darauf abzielen, **neue Antworten auf die sozialen Bedürfnisse junger Menschen** zu geben, insbesondere derjenigen, die sich in einer schwierigen Situation befinden oder von Ausgrenzung bedroht sind;
- Maßnahmen zur **organisatorischen Innovation im Sozialdienstleistungssystem**, u. a. durch die Stärkung der Kompetenzen der Beschäftigten.

ÖFFENTLICHER AUFRUF

Demnächst
veröffentlicht

„Maßnahme zur Unterstützung der sozialen und beruflichen Inklusion von schutzbedürftigen oder von
Ausgrenzung bedrohten Personen“

*ESF+ 2021-2027 -Priorität 3 Soziale Inklusion
Spezifisches Ziel ESO4.8. - h) Aktion h.1*

Zielsetzung des Aufrufs



Förderung der **Integration** von Menschen, die sich in einer prekären Lage befinden und von Ausgrenzung bedroht sind



Umsatzung von Maßnahmen, die eine **integrierte und multidimensionale Betreuung** der Empfänger gewährleisten



Kombination von **Ausbildung, Beratung und Begleitmaßnahmen** zur sozialen und beruflichen Integration

PROJEKTEIGENSCHAFTEN



Zielgruppe: Menschen in **prekären Situationen** und mit dem **Risiko der Marginalisierung**. Die Maßnahmen können auf bestimmte Zielgruppen ausgerichtet sein, z.B. Menschen mit Behinderungen, Personen ohne festen Wohnsitz, Migranten und Menschen mit Migrationshintergrund, Personen, die einer gerichtlichen Anordnung unterliegen und ehemalige Strafgefangene, Opfer von Gewalt, Menschenhandel oder schwerer Ausbeutung



Arten von Maßnahmen:

- **integrierte Orientierungs- und Begleitwege** zur sozialen und beruflichen Integration;
- **Ausbildungskurse**, die auf die Verbreitung von Schlüssel- und Querschnittskompetenzen ausgerichtet sind, um die berufliche und soziokulturelle Integration von benachteiligten Menschen zu fördern;
- Ausbildungs- und Berufsspezialisierende Kurse, die auf den Erwerb spezifischer und **technischer Kompetenzen** in den für die **Provinz strategisch wichtigsten** Bereichen ausgerichtet sind;
- Maßnahmen zur **Förderung der Selbständigkeit und des Unternehmertums** für benachteiligte Menschen;
- Systematisierung der speziell auf Menschen mit **Behinderungen** ausgerichteten **Beschäftigungspolitik**.